



## LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER!

Wir befinden uns in der schwierigen Phase des Hochfahrens aller Lebens-, Wirtschafts-, Freizeitbereiche usw.. Beim genauen Hinschauen erkennen wir, wie komplex unsere über Jahrzehnte, oft über Jahrhunderte aufgebauten Beziehungs- und Wirtschaftsbereiche geworden sind.

Mit dem Hochfahren gewinnen wir auch ein Stück Wertschätzung für das schon oft zur Selbstverständlichkeit Verkommene zurück. Die Auswirkungen der Krise sind enorm vielschichtig. Verantwortungsvolles Handeln war in den letzten Monaten gefordert, um die gesundheitlichen Bedrohungen abzuwenden. Verantwortungsvolles Handeln wird in den nächsten Jahren notwendig sein, damit wir die Folgen der Krise gut meistern. Der Bund hat ein großes Hilfspaket zur wirtschaftlichen Bewältigung der Krise geschnürt. Der Städte- und Gemeindebund ist in Verhandlung mit der Österreichischen Bundesregierung über ein Hilfspaket für die österreichischen Städte und Gemeinden. Den Städten und Gemeinden entfallen durch diese Krise jetzt und in den nachfolgenden Jahren enorme Einnahmen bei steigenden Ausgaben. Auch in den Städten und Gemeinden ist verantwortungsvolles Handeln jetzt und in den nächsten Jahren mehr denn je gefordert, damit sie ihre Aufgaben zum Wohle ihrer Bürgerinnen und Bürger auch in der Zeit der Bewältigung der Krise gut erfüllen können. Ich danke Ihnen, werte Bürgerinnen und Bürger, werte Jugendliche und Kinder, für Ihre Besonnenheit, Ihren familiären und gesellschaftlichen Zusammenhalt in der Krise. Ich appelliere an Sie, auch weiterhin die Vorschriften ernst zu nehmen und einzuhalten und beim Wiederaufbau um die notwendige Besonnenheit und den notwendigen gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Zusammenhalt. Einen besonderen Dank möchte ich mit den Glückwünschen zum Vatertag allen Vätern zum Ausdruck bringen, die im familiären und wirtschaftlichen Aufgabenbereich mit sehr viel Umsicht und Verantwortungsgefühl gehandelt haben.

**IN VERBUNDENHEIT – IHR BÜRGERMEISTER**

Ing. Josef Ober

Alles  
Liebe  
zum  
**Vatertag**

wünschen der Bürgermeister, der Stadtamtsdirektor,  
der Gemeinderat und die Bediensteten  
der Stadtgemeinde Feldbach!

Für die Stadtverwaltung  
Der Stadtamtsdirektor  
**Dr. Michael Mehsner**

Für den Gemeinderat  
Der Bürgermeister  
**Ing. Josef Ober**



„Einen  
Superhelden  
ohne Umhang  
nennt man  
Papa!“

# PARTEIENVERKEHR UND SPRECHSTUNDE

Das Rathaus, die Abteilungen am Kirchenplatz und die Abteilung Baurecht/Raumordnung in Mühldorf sind für den Parteienverkehr wieder **von 8 bis 12 Uhr** oder nach telefonischer Vereinbarung unter Einhaltung der Sicherheitsmaßnahmen erreichbar.

Ebenso hält Bgm. Ing. Josef Ober wieder seine **Sprechstunden** wie gehabt **montags von 10 bis 12 Uhr** und **donnerstags von 15 bis 17 Uhr** ab. Um Wartezeiten möglichst kurz zu halten und um größere Menschenansammlung zu vermeiden, wird um telefonische Voranmeldung unter Tel.: 03152/2202-202, -204 oder -205 gebeten.

## GEMEINDERATSWAHLEN

Aufgrund der Corona-Krise konnte die Gemeinderatswahl am 22. März nicht abgehalten werden. Der neue Wahltermin wurde kürzlich von der Steiermärkischen Landesregierung bekanntgegeben und mit **Sonntag, 28. Juni 2020**, festgelegt.

**Wahlkarten** können **schriftlich** bis **Mittwoch, 24. Juni**, und **persönlich** bis **Freitag, 26. Juni, 12 Uhr**, im Bürgerservice, Kirchenplatz 1, angefordert werden, **alle bereits ausgestellten Wahlkarten behalten ihre Gültigkeit!** Jeder Wahlberechtigte erhält bis Mitte Juni eine neue Wählerverständigung, die am Wahltag unbedingt mitzubringen ist.

Für Fragen stehen Ihnen Jakob Pilzek unter Tel.: 03152/2202-300, [j.pilzek@feldbach.gv.at](mailto:j.pilzek@feldbach.gv.at) oder Annemarie Luttenberger unter Tel.: 03152/2202-305, [luttenberger@feldbach.gv.at](mailto:luttenberger@feldbach.gv.at) zur Verfügung.

## RADWEGSANIERUNGEN

Die Radwege der Neuen Stadt Feldbach wurden auf ihre Beschaffenheit inspiziert und werden in der nächsten Zeit die störenden Querrillen abgefräst und saniert. Durch diese Sanierungsmaßnahmen steht einem angenehmen Fahrvergnügen quer durch alle Ortsteile der Stadt nichts mehr im Wege.



## ALTSTOFFSAMMELZENTRUM UND KOMPOSTIERANLAGE

Das **Altstoffsammelzentrum** in Feldbach ist **ab 2. Juni** wieder zu den gewohnten **Öffnungszeiten** erreichbar: **Dienstag 9-12 Uhr, Freitag 14-17 Uhr, Samstag 9-12 Uhr**. Es wird eindringlich gebeten, bereits zu Hause eine Vorsortierung vorzunehmen, damit das Entladen im ASZ nicht so viel Zeit in Anspruch nimmt.

Strauchschnitt, Rasenschnitt, Mähgut, Laub, Baumschnitt, kleine Wurzelstöcke (bis 20 cm Durchmesser) oder Fallobst können von **Montag bis Samstag 6-22 Uhr in der Kompostieranlage in Raabau** angeliefert werden. **Kompost** erhalten Sie jeweils **Dienstag von 9-12 Uhr, Freitag von 14-17 Uhr und Samstag von 9-12 Uhr** oder nach telefonischer Vereinbarung bei Karl Kaufmann unter Tel.: 0664/4222361 zu einem Kubikmeterpreis von € 20,-.

## DRUCKKNOPFANLAGEN BEI FUSSGÄNGERAMPELN

In der Färbergasse und in der Mühldorfer Straße wurden die Schutzwege mit Druckknopfanlagen ausgestattet. Die **Ampel schaltet erst auf Knopfdruck** eines Fußgängers auf Grün. Damit kommt es zu keinen unnötigen Wartezeiten und wird der Verkehrsfluss deutlich verbessert.



## AMPELANLAGE IN DER FÄRBERGASSE

Bei der neuen Ampelanlage in der Färbergasse kommt es häufig zu unnötigen Wartezeiten, die dadurch entstehen, dass die Fahrzeuglenker nicht bis zur **Haltelinie** fahren. Die Ampel schaltet nur nach Bedarf, der von einem Sensor erfasst wird – **bitte unbedingt bis zur Haltelinie vorfahren!**



## NEUES BEHINDERTEN-WC BEIM BUSBAHNHOF

Das Behinderten-WC beim Busbahnhof ist fertiggestellt und kann mit dem internationalen „Euro-Key“ benützt werden. Der „Euro-Key“ kann von Inhabern eines gültigen Bundesbehindertenspasses mit entsprechender Zusatzeintragung, die den Bedarf bestätigt, oder Inhabern eines gültigen Parkausweises für gehbehinderte Personen nach § 29b StVO beim Österreichischen Behindertenrat per E-Mail unter **eurokey@behindertenrat.at** beantragt werden.



## SOMMERBETREUUNG IN DER STADTGEMEINDE

Die Stadtgemeinde Feldbach bietet auch in diesem Jahr ein umfangreiches Betreuungsangebot im Sommer an.

**Sommerbetreuung im Kindergarten:** Von 13. Juli bis 4. September besteht für Kindergartenkinder und Kinder unter 3 Jahren die Möglichkeit, einer halb- oder ganztägigen Betreuung in vier Kindergärten der Stadtgemeinde. Sollte sich bei Ihnen aufgrund der aktuellen Situation ein zusätzlicher Bedarf für die Sommermonate ergeben haben, sind Anmeldungen noch bis zum 15.06.2020 bei Martina Sundl, Tel.: 03152/2202-204 oder [sundl@feldbach.gv.at](mailto:sundl@feldbach.gv.at), möglich.

**Schülerbetreuung:** Weiters plant die Stadtgemeinde Feldbach eine eigene Sommerbetreuung für Schüler. Um diese gut zu organisieren, wird eine Bedarfserhebung bei den Feldbacher Pflichtschulen durchgeführt. Ein entsprechendes Formular mit weiteren Informationen wird von der jeweiligen Schule an alle Schüler ausgefolgt.

# BADESAISON IM STÄDTISCHEN FREIBAD ERÖFFNET

Ab 29. Mai ist das Freibad Feldbach geöffnet, das Hallenbad bleibt noch geschlossen!

Folgende **Sicherheitsmaßnahmen** sind zu **beachten**:

- 1 m Abstand halten;
- Verwendung eines Mund-Nasen-Schutzes in den Innenbereichen (Eingangsbereich, sanitäre Anlagen, Umkleiden), ausgenommen sind Feuchträume;
- im Außenbereich kann auf die Verwendung des MNS verzichtet werden, der 1 m Abstand ist auch zwischen den einzelnen Liegeplätzen/Aufenthaltsplätzen einzuhalten;
- auch im Becken ist auf einen Abstand von 1-2 m zu achten.
- Für Personen, die in einem gemeinsamen Haushalt leben, gelten untereinander die Abstandsregeln nicht.

Für Ihr leibliches Wohl sorgt in altbewährter Weise das Baderestaurant Komaricki. Um allen Bade Gästen einen angenehmen Badetag zu ermöglichen, bitten wir Sie, die Anweisungen des Baderpersonals zu beachten – wir danken für Ihr Verständnis!

## PFEILER´S UND BEISL UMGEBAUT

Im Pfeiler´s Bürgerstüberl & Hotel wurde das Café zum Gastgarten hin erweitert und kann der Raum durch eine faltglaswand nach außen geöffnet und somit vergrößert werden. Der Barbereich wurde erneuert, die Rezeption barrierefrei gemacht und die 18 Zimmer und die Ferienwohnung wurden renoviert. Der Durchgang zur Bindergasse, der zur neuen Chill-out-Terrasse hinter dem Seminarraum führt, wurde neu gestaltet. Der Seminarraum wird jetzt auch als Gastzimmer mitgenutzt.

Nicht zu übersehen ist das neue Portal des Café Beisl in der Ungarstraße. Ein imposantes „Siegestor“, 4,5 m hoch und 5 m breit – gestaltet von Andreas Stern – führt zum barrierefreien Eingang des seit über 30 Jahren bestehenden Café Beisl. Eine überdachte Raucherlounge und der umgestaltete Sitzgarten laden ein, die über 40 Sorten Gin, die sich mit 15 verschiedenen Tonics kombinieren lassen, zu genießen und einen gelungenen Abend in entspannter Atmosphäre zu verbringen.



Die Neue Stadt Feldbach dankt Franz und Elisabeth Niederl-Pfeiler sowie Gerhard Haberfellner und Gattin Daphne Prosen-Haberfellner für diese Investitionen, die maßgeblich zur Aufwertung der Innenstadt beitragen.

## PLATZWahl DER KLEINEN ZEITUNG

Der Himmel-Erden-Weg in der Neuen Stadt Feldbach ist unter den beliebtesten Themenwanderwegen bei der Platzwahl der Kleinen Zeitung nominiert. Der 11 km lange Rundweg verbindet die Vulkanlandsternwarte und das Schloss Kornberg. Planeteninfos, Himmelsleiter, Himmelstor, Dursthäuschen und Schaubetriebe säumen den Weg. **Bitte geben Sie Ihre Stimme im Tourismusbüro Feldbach per Unterschrift oder unter [www.kleinezeitung.at/platzwahl](http://www.kleinezeitung.at/platzwahl) ab.**